



NEUE DRAMEN

Erich Mosse
Himmel auf Erden

Komödie

115 Seiten 8° • Geheftet M. 10.—

Eine lästerliche, doch eigentlich sehr ernsthafte Komödie von Traum, Schein und Wirklichkeit nennt der Dichter sein neues Werk. Keck wirbelt er Traum und Wirklichkeit durcheinander und zeichnet Gestalten von groteskem Humor.

Max Pulver
Das große Rad

Komödie

105 Seiten 8° • Geheftet M. 8.—

Hinter dem Geschehen dieser Komödie, die in neun scharf und knapp gezeichneten Bildern entwickelt wird, steht die aufdämmernde und die ausbrechende Revolution. Menschenschicksale zeigt uns der Dichter in ihrem ewigen Auf und Ab.

Wilhelm Stücklen
Einöds Tochter

Drama

102 Seiten 8° • Geheftet M. 8.—

Ein Werk voll tiefster Tragik. Vater und Tochter suchen einander in begehrender Liebe. Über alle Bedenken hinweg strebt das junge Mädchen dem Vater, dem Geliebten entgegen. Er fürchtet im Kampfe zu unterliegen und opfert sie.

Wilhelm Speyer

Rugby

Komödie

171 Seiten 8° • Geheftet M. 10.—

Hypermoderne und Zukunfts-Ideen über die Ehe entwickelt Speyer in dieser von köstlichen Einfällen strotzenden Komödie. Seine Gestalten nehmen sich selber durchaus ernst, und das gibt ihren Worten, ihrem Handeln die zwingende Komik.

Oskar Baum

Das Wunder

Drama

58 Seiten gr. 8° • Geheftet M. 5.—

Tiefstes Menschliches und Blicke, die nur ein echter Dichter hat, sind in dieser Erfindertragödie, die noch so viele andere Lebenstragödien wunderbar in sich schließt, in dieser Tragödie von der verhinderten Abschaffung des Hungers.

Kölner Tageblatt

Wir liefern bar mit 33¹/₈% und 11/10; in Kommission nur bei gleichzeitiger Barbestellung mit 25⁰/₁₀

DREI MASKEN VERLAG MÜNCHEN